

Newsletter Ausgabe 227

für Eggetsberger.NET, Eterna Management S.L. & IPN

Herzlich willkommen bei der Newsletter Ausgabe Nr. 227: August 2012!
Das erwartet Sie im September

Mehrmals (ca. 1 – 3 Mal) monatlich bekommen Sie von uns kostenlos per E-Mail top-aktuelle Meldungen aus den Bereichen Medizin, länger leben, Biofeedback, Biomesstechnik, Verhaltensforschung, Physik und Psychologie. Darüber hinaus werden Sie über unsere neuesten Forschungsergebnisse, Produkte und die aktuellen Seminartermine informiert.

Seit Newsletter Ausgabe 173 (Jänner 2010) wird der Newsletter des International-PcE-Networks (IPN) von unserer Forschungsplattform Eggetsberger.NET versendet. Unsere Newsletter finden Sie auch im Internet gratis im Newsletter Archiv

[» Zum Newsletter Archiv](#)

Aktuelle Themen:

1. Kundalini
2. Sommeraktion endet bald
3. Wo das Ich NICHT sitzt
4. Gentechnisch veränderte Nahrung macht dick
5. Salat enthält mehr Hormonstoffe als eine Antibabypille
6. Veranstaltungen im September
7. Eggetsberger.NET und PEP informieren
8. Hypnosekurs 2012

1. Kundalini

Die innere Energie

Wer sich mit Yoga beschäftigt, stößt über kurz oder lang auf den Begriff "Kundalini". Viele Yogasysteme (auch das Hormonyoga) benützen in ihren Übungssystemen auch Kundalini-Techniken.

Geschichte

Kundalini kommt aus dem indischen Yogasystem bzw. genauer aus dem indischen Tantra (Kundalini = Schlangenkraft). Der Begriff Kundalini bezeichnet eine in tantrischen Schriften beschriebene ätherische, energetische Kraft im Menschen.

Nach der tantrischen Lehre wohnt in jedem Menschen eine Kraft bzw. Energieform, die Kundalini genannt wird. Diese spezielle Energieform ist bei längerer Einwirkung in der Lage sowohl das Nervensystem wie auch das Gehirn selbst zu veredeln. Durch den Kundalini-Prozess wird (wenn dieser richtig durchgeführt wird) das Gehirn

leistungsfähiger, bisher weniger benützte Hirnzellen und Hirnbereiche werden zusätzlich aktiviert, die Arbeit der Gehirnzellen wird optimiert. Bessere Konzentrationsfähigkeit, bessere Lernfähigkeit, schnellere Reaktionen, bessere körperliche wie auch geistige Gesundheit, erhöhte Kreativität, besseres Einfühlungsvermögen und nicht zuletzt verstärkte Ausstrahlung (Charisma) sind die positiven Folgen des Kundaliniprozesses. Das wiederum bringt im privaten und beruflichen Leben mehr Erfolg mit sich.

Spitzensportler profitieren schon durch ihre verbesserte Reaktionsfähigkeit und erhöhte Konzentration (was wir bei unserem Training von österreichischen Spitzensportlern erkennen konnten).

Diese als Kundalini bezeichnete Energie befindet sich mehr oder weniger "ruhend" am unteren Ende der Wirbelsäule, im Beckenbereich und wird in Bildern symbolisch als eine im untersten Energiezentrum (indisch Chakra genannt) schlafende, zusammengerollte Schlange (Sanskrit: kundala heißt "gerollt bzw. gewunden") dargestellt.

Kundalini ist eine der Materie nahestehende Kraft oder besser ein Energiefluss im Menschen, welcher großen Einfluss auf den Körper und das Gehirn ausüben kann. Durch spezielle yogische Praktiken kann Kundalini erweckt werden und steigt dann auf, wobei die transformierenden Hauptenergiezentren oder Chakren (diese liegen entlang der Wirbelsäule) durchdrungen werden. Erreicht sie die oberen Bereiche Kopf-Zentren (Kopf-Chakras), vereinigt sie sich nach der Überlieferung mit der kosmischen Energie (einer von außen kommenden Energieform) und der Mensch erlangt dadurch höchstes Glück (Samadi).

Wie beim Yoga gibt es auch innerhalb des Kundalini-Yoga wiederum unterschiedliche Schulen oder Richtungen, (ähnliche Übungen findet man auch im chinesischen Tao-Yoga).

Im Kundalini-Yoga geht es somit um die Anregung und Verstärkung jener Energie, die als im Becken bzw. am unteren Ende der Wirbelsäule (Kundalini) ruhend angesehen wird.

Kundalini im Labor

Unsere Messungen und groß angelegten Testreihen (an mehr als 500 Personen) zeigten deutlich, dass das von uns entdeckte und entwickelte PcE-Training vor allem die Pc-Muskelübungen die innere Energie zum fließen bringt. Vom Beckenbereich aufsteigend, kann man einen Energiestrom in Richtung Gehirn feststellen. Durch bestimmte Atemtechniken und vor allem durch die PcE-Yogastellungen (Runenübungen) verbessert und verstärkt sich dieser Energiefluss.

Dadurch kommt es zu einer messbaren Aufladung beider Gehirnhälften (im frontalem-Hirnbereich) wie auch in den motorischen Hirnbereichen. Tests zeigten: Durch diese Aufladung bestimmter Hirnbereiche wird die Denkleistung verbessert und auch die Reaktionsgeschwindigkeit wird nach einigen Wochen Training messbar verbessert. Kreativität und logischer Verstand arbeiten besser zusammen (beide Gehirnhälften werden im Stirnhirn besser synchronisiert, sie arbeiten ausgeglichen auf einem hohen Niveau zusammen), schulische Leistungen werden besser und nicht zuletzt lösen sich sehr oft mögliche depressive Verstimmungen auf, der Trainierende wird insgesamt positiver.

Mit dem PcE-Messverfahren konnten 7 Stör- und Blockadezonen im Bereich der

Wirbelsäule aufgefunden werden, wo Schwächen im Energiefluß auftreten, wenn zu große Muskelverspannungen (mittels Elektromyogramm-Messung -EMG- feststellbar) und Wirbelfehlstellungen in diesen sensiblen Bereichen vorliegen.

Weitere Details, Grafiken und Erklärungen finden Sie direkt am Eggetsberger- Info Wissenschaftsblog: [DIREKTLINK](#)

2. Sommeraktion endet bald *Frequenz Apotheke auf USB Stick*

Unsere Sommeraktion endet am 07.09.2012!

Aktuell erhalten Sie die gesamte Frequenz Apotheke auf einem USB Stick um Euro 310,- statt Euro 396,70!

HINWEIS: Wenn Sie jetzt bestellen, erhalten Sie bereits einen der USB Sticks im neuen Design (siehe Abbildung).



55 Frequenzfiles umfasst die Sammlung von mp3's bereits, die sich im Laufe der letzten Monate zum Bestseller entwickelt hat. Alternativ gibt es auch eine Version für die Frau und eine für den Mann. Dabei wurden Frequenzen weggelassen, die für das jeweilige Geschlecht nicht relevant sind (z.B.: Wechseljahre Hormon Power bei Männern).

Die Frequenz Apotheke als Stick stellt den perfekten Begleiter für alle Lebenslagen und Situationen dar. Egal ob Sie besser und tiefer schlafen wollen, oder Schmerzen lindern möchten. In der Sammlung finden Sie für unzählige Anwendungsbereiche die passende Unterstützung.

Die Frequenz Apotheke als Sommeraktion finden Sie unter folgendem [DIREKTLINK!](#)

3. Wo das Ich NICHT sitzt *Bin ich das? Bin ich das nicht?*

Die menschliche Selbsterfahrung ist sehr viel komplexer als bisher angenommen.

Das menschliche Ich-Bewusstsein ist das Ergebnis des Zusammenspiels vieler verschiedener Hirnteile (Gehirnmodule) und nicht das Produkt einzelner Hirnregionen, wie bislang fälschlicherweise gedacht wurde. Diese neue Erkenntnis offenbart nun eine US-Studie, an der ein Patient beteiligt war, der Hirnschäden in allen bisher für das Ich-Bewusstsein verantwortlich gemachten Arealen hat, und sich trotzdem selbst erkennen kann – im Spiegel, auf Fotos und im Gespräch.

(Anm.: Wir machen auf dieses Phänomen schon seit Jahren in unseren Publikationen

und Seminaren aufmerksam, siehe z.B. die Beiträge "OHNE GEHIRN": [DIREKTLINK!](#))

Selbsterfahrung ist die klare Erkenntnis und Wahrnehmung der eigenen Persönlichkeit mit allen Stärken, Schwächen, Gedanken, Verhaltensweisen, Motivationen und Emotionen. Bislang gingen Neurowissenschaftler davon aus, dass dieses Ichbewusstsein von drei Teilen der Großhirnrinde abhängt:

1. Inselrinde, 2. präfrontaler Cortex und 3. anteriorer cingulärer Cortex.

Diese Annahme muss jetzt jedoch gründlich überdacht werden (hätte schon viel früher überdacht werden müssen!), denn die Forscher um Carissa Philippi von der University of Iowa brachten durch ihre Studie unter Mithilfe des als „Patient R“ bezeichneten Mannes völlig neue Zusammenhänge ans Licht.

Der 57-Jährige "Patient R" hatte einen erheblichen Hirnschaden erlitten. Dabei sind gerade die oben genannten drei Regionen beschädigt worden, die bisher als die entscheidenden Areale für die Selbsterfahrung galten. Der Patient hat nur noch 10 Prozent des Gewebes der Inselrinde und von dem anterioren cingulären Cortex ist nur noch ein Prozent (1%) übrig geblieben. Aus diesem Grund dürfte er sich eigentlich gar nicht mehr selbst erkennen und sich seiner bewusst sein können. Doch der 57-Jährige, den Carissa Philippi und ihr Team seit 2009 untersuchen, bestand alle Tests. Er zeigte alle üblichen Zeichen des Ich-Bewusstseins: Er erkannte sich im Spiegel und auf Fotos, die während seines Lebens entstanden waren. Auch in Gesprächen mit Philippi zeigte er sich stets „ichbewusst“. Die einzige Auswirkung des Hirnschadens, die sich bei „Patient R“ bemerkbar macht, ist ein schwerer Gedächtnisschwund. Aus dem Grund kann er kaum neue Erinnerungen speichern. Abgesehen davon zeigten sich aber alle Eigenschaften, welche die Selbsterfahrung auszeichnen, als intakt.

„Was unsere Forschung zeigt, ist dass Selbsterfahrung mit einem Gehirnvorgang übereinstimmt, der nicht auf einzelne Hirnregionen eingegrenzt werden kann“, sagt David Rudrauf, einer der Autoren der Studie. „Aller Wahrscheinlichkeit nach entwickelt sich das Ich-Bewusstsein von einem sehr vernetzten Zusammenspiel verschiedener Hirnregionen.“ Hirnstamm, Thalamus und posteromedialer Cortex spielen laut den Autoren in dem Zusammenhang ebenfalls eine wichtige Rolle. Coautor Justin Feinstein kommentiert abschließend: „Es ist offensichtlich: Die Neurowissenschaft fängt gerade erst an zu verstehen, wie das menschliche Gehirn ein so komplexes Phänomen wie die Selbsterfahrung entwickeln kann.“

Quelle: Carissa Philippi (University of Iowa) et al.: PLOS ONE; doi: 10.1371/journal.pone.0038413

* E-mail: david.rudrauf@gmail.com (DR); justin-feinstein@uiowa.edu (JSF)

DAS PDF dazu: http://www.pce.at/PDF/Ichbewusstsein-Selbsterfahrung_1engl.pdf
(Sprache: Englisch, Umfang: 17 Seiten)

LINK: <http://www.plosone.org/article/info%3Adoi%2F10.1371%2Fjournal.pone.0038413>

4. Gentechnisch veränderte Nahrung macht dick ***Neue Untersuchungen***

Zusätzlich zu all den anderen erschreckenden Auswirkungen der Gentechnik, kommt nun eine weitere sehr unangenehme Wirkung dazu!

Denn nach neuesten wissenschaftlichen Untersuchungen (norwegische-Studie) macht die manipulierte Saat auch noch dick. Das ergaben jetzt Fütterungsversuche an Ratten, Mäusen, Schweinen und auch Lachsen. Die Geschöpfe bekamen den berüchtigten BT-Mais zu fressen – und wurden plötzlich zu Schwergewichtlern im Tierreich.

"Die Gentech-Lobby behauptet oft, dass die neuen Gene in Nahrungsmitteln harmlos seien. Und dass diese im Darm aufgebrochen werden. Aber das Gegenteil ist der Fall", so Ashild Krogdahl von der Norwegischen Schule für Wissenschaft der Tiermedizin. Ihre Erkenntnisse: "Die Bausteine dringen ins Blut und werden in so großer Menge abgelagert, dass sie Schaden anrichten können und dick machen." Manipulierter Mais brachte wahre Megaschweine und -Ratten hervor.

"Lebewesen haben durch Gentechnik eine geringere Fähigkeit, die Proteine zu verdauen. Was eine reduzierte Fähigkeit von lebenswichtigen Auf- und Umbaufunktionen des Körpers bedeutet. Von Immunsystem-Veränderungen gar nicht zu reden", so der Grazer Experte Manfred Grössler. Mit Global-2000-Chef Kastenhofer fordert er daher erneut ein Einfuhrverbot für manipulierte Tiernahrung.

Die AMA-Aktion gegen Gentechnik

Ideale Gelegenheit für Konsumenten sich gegen die Gentech-Konzerne aufzulehnen: Vom 7. bis 16. September ruft die AMA zu österreichweiten Bio-Aktionstagen auf. Mehr als 100 Bioboten werden in Landeshauptstädten 300.000 Milchpackerl verteilen – garantiert gentechnikfrei!

Quelle: Ashild Krogdahl, Norwegischen Schule für Wissenschaft der Tiermedizin

5. Salat enthält mehr Hormonstoffe als eine Antibabypille *Umweltschutzorganisation warnt vor Hormonen im Essen*

Kopfsalat mit Hormonen

Obst und Gemüse in der EU weisen laut der Umweltschutzorganisation Global 2000 hohe Belastungen durch hormonell wirksame Chemikalien auf. Bei einem EU-weiten Test wurden bei einzelnen Lebensmitteln bis zu 30 verschiedene Pestizidrückstände gefunden.

An der Spitze der Negativliste: Kopfsalat, Paradeiser (Tomaten), Gurken und Lauch.

Die Umweltschutzorganisation riet den Konsumenten am Donnerstag bei einer Pressekonferenz in Wien, Obst und Gemüse nur mehr aus biologischen Anbau zu kaufen.

Wirkstoffe greifen in Hormonhaushalt des Körpers ein

Als "hormonell wirksame Chemikalien" werden Stoffe bezeichnet, die in den Hormonhaushalt des Körpers eingreifen - und so das endokrine System stören können. Eine wachsende Zahl wissenschaftlicher Studien zeige laut Global 2000, dass diese Chemikalien mit einer Reihe chronischer Krankheiten in Zusammenhang stehen, darunter Fruchtbarkeitsstörungen, hormonell bedingte Krebserkrankungen wie Brust- und Prostatakrebs, Fettleibigkeit und Diabetes.

Bei dem gemeinsam mit dem "Pesticide Action Network" (PAN) durchgeführten EU-weiten

Test kamen bedenkliche Ergebnisse zutage. So lagen die durchschnittlichen Belastungen durch hormonell wirksame Pestizide zwischen 600 Mikrogramm pro Kilo Äpfel oder Lauch, ein Kilo Grüner Salat wies gleich 1.300 Mikrogramm auf. Salat enthält mehr Hormonstoffe als Antibabypille!

"Eine Anti-Baby-Pille beinhaltet im Vergleich dazu maximal 200 Mikrogramm synthetischer Östrogen- und Gestagen-Hormone. Das ist sehr beunruhigend", so Helmut Burtscher, Umweltchemiker bei Global 2000.

Ein Plädoyer für Biowaren

Da es noch keinen gesetzlichen Schutz vor diesen Rückständen gibt, riet die Umweltorganisationen den Konsumenten dazu, auf Obst und Gemüse aus biologischem Anbau zurückzugreifen. Untersuchungen hätten ergeben, dass die Belastung bei Bio-Lebensmittel um das 50 bis 100-fache niedriger ist als bei herkömmlichen. Die Lebensmittel zu waschen, hilft übrigens kaum: "Aus hygienischer Sicht ist es sinnvoll, aber die Rückstände werden dabei kaum beseitigt", sagte Burtscher.

Gleichzeitig forderte die Organisation auch die Politik auf, aktiv zu werden. Die neue europäische Pestizid-Gesetzgebung, die 2011 in Kraft getreten ist, sehe zwar vor dem Hintergrund möglicher Gesundheitsgefahren ein generelles Verbot hormonell wirksamer Pestizidwirkstoffe vor, doch bei der Umsetzung ist Global 2000 zufolge kaum etwas geschehen, da es noch keine "offiziellen" Kriterien zur Identifizierung hormonell wirksamer Chemikalien gibt.

"Die EU-Kommission hat nun die Aufgabe, bis Dezember 2013 Kriterien zur Charakterisierung dieser Substanzen auszuarbeiten. Entscheidend wird sein, ob diese ausreichenden Schutz für die Konsumenten bieten werden; oder ob einmal mehr Schlupflöcher geschaffen werden, mit denen die Interessen der Industrie bedient werden", so Burtscher.

Link:

Global 2000 hat gemeinsam mit PAN eine Informationsbroschüre verfasst, die auf die Gesundheitsrisiken durch hormonell wirksame Chemikalien aufmerksam macht, und Tipps zu deren Vermeidung bietet:

[GRATIS-INFO-PDF](#)

Quelle:

GLOBAL 2000: <http://www.global2000.at/site/de>

Pesticide Action Network (PAN): <http://www.pan-europe.info/>

Disrupting Food: <http://www.disruptingfood.info/>

6. Veranstaltungen im September

Aktuelle Termine im PEP Center

- 11.09.2012: Hypnoseabend: Krisenintervention mit Hypnose
- 18.09.2012: Vortrag: Das erweiterte PcE Training, die geheime Lebensenergie mit Praktischen Übungen
- 25.09.2012: Trainingsabend: PcE Yoga
- 28. bis 30.09.2012: Seminar: Fremd- und Selbsthypnose

Hypnoseabend: Krisenintervention mit Hypnose

Regelmäßig finden Hypnoseabende für Absolventen unserer Seminare statt. Der nächste Termin ist am 11.09.2012. Thema des Abends ist die Krisenintervention mit Hypnose.

Sind Sie Absolvent und möchten sich anmelden?

Hier finden Sie das Formular: [DIREKTLINK](#)

Vortrag: Das erweiterte PcE Training, die geheime Lebensenergie mit Praktischen Übungen

Der kostenlose Vortrag wird am 18.09.2012 um 18:00 Uhr im PEP Center gehalten. Der Eintritt ist frei!

[Zum Anmeldeformular](#)

Trainingsabend: PcE Yoga

Am 25.09.2012 findet erneut unser PcE Yoga Trainingsabend statt. Jenny Fox führt durch das belebende Programm!

[Zum Anmeldeformular](#)

Ausbildung: Fremd- und Selbsthypnose

Von 28. bis 30. September 2012 findet im PEP Center unsere nächste Fremd- und Selbsthypnose Ausbildung statt.

Weitere Informationen finden Sie in diesem Newsletter unter Thema 8!

7. Eggetsberger.NET und PEP informieren *Seminare, Vorträge, Hypnoseabende, PcE Yoga*

In letzter Zeit erhalten wir viele eMails mit Anfragen zu aktuellen Terminen und Veranstaltungen. Wir möchten daher gerne auf unsere News- Portale hinweisen:

Immer aktuell informiert über alle Veranstaltungen, Produkte und Aktionen von Eggetsberger.NET und PEP:

[» Eggetsberger.NET auf Facebook](#)

Täglich neue Nachrichten von Eggetsberger.NET! Hier finden Sie wissenschaftliche Beiträge, Veranstaltungstermine und viele Informationen, die den Umfang des Newsletters sprengen:

[» Eggetsberger- Info Wissenschaftsblog](#)

Liste der aktuellen Vorträge und Hypnoseabende (nur für Absolventen unserer Hypnosekurse):

[» KOSTENLOSE Veranstaltungen im PEP Center](#)

Aktuelle Termine zu unseren regelmäßigen PcE Yoga Trainingsabenden finden Sie hier:

[» PcE Yoga Termine](#)

8. Hypnosekurs 2012 **28. bis 30. September**

Ende September findet unsere Fremd- und Selbsthypnose Ausbildung im PEP Center statt.

HINWEIS: Seit einigen Jahren gibt es bei uns einen "Wiederholer Tarif". Wenn Sie das Hypnose Seminar bereits in der Vergangenheit besucht haben, können Sie es um nur Euro 150,- wiederholen. Sie profitieren dabei von neuen Inhalten und einer Menge Praxismöglichkeit! Wenn Sie das Hypnose Seminar wiederholen möchten, senden Sie uns einfach eine Nachricht per Anfrageformular mit Ihrem Namen und dem Datum Ihres besuchten Hypnose Seminars bzw. der Diplom- Nummer.

Das Anfrageformular finden Sie [HIER!](#)

Unser ältestes Seminar handelt von einer Technik, die so alt ist wie die Menschheit selbst. Seit über 30 Jahren bieten wir Fremd- und Selbsthypnose Ausbildungen für Therapeuten, Trainer, Management und Privatpersonen an. Wir vermitteln das Wissen und die Praxis um dieses Thema seriös und leistungsorientiert.

Theorie:

So alt Hypnose ist, so wenig wissen viele Menschen darüber. Das Bild ist stark geprägt von Medien. Wir klären im Vortragsteil auf was wirklich hinter dem Begriff Hypnose steckt, was man mit dieser wertvollen Fähigkeit erreichen kann und was andererseits nur Mythen sind.

Der Theorieteil beschäftigt sich deswegen unter anderem mit dem wissenschaftlichen Aspekt von Hypnose. Wir zeigen leicht verständliche Studien und Messungen, die veranschaulichen, welche Reaktionen des Gehirns bei hypnotisierten Menschen auftreten. Auf diese Weise wird schnell klar, dass Hypnose ein natürlicher Bestandteil unseres Lebens ist, den wir geschickt für unsere eigene Potenzialentwicklung oder als unterstützendes Werkzeug für Andere einsetzen können. Wir erklären die unterschiedlichen Arten des Hypnotisierens und analysieren ihre Stärke und Schwächen in der Praxis. Ein wichtiger Abschnitt des theoretischen Teils beschäftigt sich mit der Auswahl von situationsbedingt richtigen Suggestionen. Außerdem sprechen wir einige Methoden des Mentaltrainingsalltags an, die auf Hypnose basieren.



Praxis:

Die Ausbildung bietet jedem Teilnehmer die Möglichkeit Schritt für Schritt in die Rolle des seriösen Hypnotiseurs hineinzuwachsen. Wir beginnen mit einfachen Grundübungen und so auf eine gute Basis auf. Kontinuierlich arbeiten wir uns von der einfachen Augenfixation über die erste Hypnoseeinleitung bis hin zum Setzen positiver Suggestionen vor. Unser erfahrenes Team steht dabei ständig unterstützend zur Verfügung. Unsere Trainer geben konstruktives Feedback und zeigen, wie Sie Ihre individuellen Stärken nutzen können, um noch effizienter zu werden. Die Übungen in diesem Seminar sind fast ausschließlich Partnerübungen mit anderen Seminarteilnehmern. Uns ist wichtig, dass Hypnose und Selbsthypnose stets mit Freude und positiver Stimmung praktiziert werden.

Hypnosetreffen:

PEP veranstaltet in regelmäßigen Abständen Hypnosetreffen. Diese können von allen Absolventen unserer Fremd- und Selbsthypnose Ausbildungen kostenlos besucht werden. Wir behandeln bei jedem Treffen ein anderes Schwerpunkt- Thema.

ACHTUNG: Aus Qualitätsgründen ist die Teilnehmerzahl stark beschränkt!

[ZUR ANMELDUNG HIER KLICKEN!](#)

[» Folgen Sie uns auf Facebook \(Eggetsberger.NET\)!](#)

[» Bio-Vit Shop](#)

[» Eggetsberger- Info Wissenschaftsblog](#)

[» Eggetsberger.NET](#)

Wenn Sie keine Mitteilungen von -eggetsberger.net- Eterna Management S.L. bekommen möchten klicken Sie bitte auf diesen Link [Link](#)

Eggetsberger Net
Forschungs- und Arbeitsgemeinschaft für

System- und Biofeedbackentwicklung

Eterna Management S.L.
Mitglied des International-PcE-Network

* Eterna Management:(Firmenbuch) Company Registration No.: Registro Mercantil de Mallorca, tomo 2067, folio 203, hoja PM-47533

* International-PcE-Network (ZVR-Zahl 182402090)

Tel.: ++43 (01) 402 57 19

Tel.: ++34 65 000 22 61

Die Newsletterredaktion erreichen Sie unter

eFax-Nummer ++43-1-253-67229090

E-Mail: http://eggetsberger.net/email_newsletter.html

Forschungsplattform Web: www.eggetsberger.net

Bio-Vit-Internetshop Web: www.ilm1.com

Für den Inhalt verantwortlich: Gerhard und Markus Eggetsberger sowie das Newsletterteam
Newsletter - Gerichtsstand: Palma de Mallorca - Spanien

--

Wenn Sie keine Mitteilungen von "eggetsberger.net" bekommen möchten klicken Sie bitte auf diesen [Link](#)

Eggetsberger Net
Forschungs- und Arbeitsgemeinschaft für
System- und Biofeedbackentwicklung

Eterna Management S.L.
Mitglied des International-PcE-Network

* Eterna Management:(Firmenbuch) Company Registration No.: Registro Mercantil de Mallorca,
tomo 2067, folio 203, hoja PM-47533

* International-PcE-Network (ZVR-Zahl 182402090)

Tel.: ++43 (01) 402 57 19

Tel.: ++34 65 000 22 61

Die Newsletterredaktion erreichen Sie unter

eFax-Nummer ++43-1-253-67229090

E-Mail: http://eggetsberger.net/email_newsletter.html

Forschungsplattform Web: www.eggetsberger.net

Bio-Vit-Internetshop Web: www.ilm1.com